

Elterninformation zum Umgang mit Risikogruppen

Sollte Ihr Kind einer der nachfolgend genannten Risikogruppe angehören, wird es **nicht** im Gruppenunterricht in der Schule beschult.

Dies betrifft Kinder mit

- Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems
- chronischen Lungenerkrankungen
- chronischen Erkrankungen der Leber
- Diabetes mellitus
- Krebserkrankungen
- geschwächtem Immunsystem

In diesem Fall findet für Ihr Kind weiterhin Distanzunterricht statt. Grund dafür ist, dass selbst bei strengen Hygieneregeln ein Restrisiko für eine Infektion bleibt. Sollten Sie dennoch eine Beschulung in der Schule wünschen, ist dies nur mit Ihrem schriftlichen Einverständnis möglich. Wir bitten Sie, bis zum 28.04.20 telefonisch Kontakt zu uns aufzunehmen, um für die Beschulung eine individuelle Lösung zu besprechen. Wir sind montags und dienstags von 9.00 – 12.00 Uhr erreichbar.

Für die Befreiung vom Gruppenunterricht ist die Vorlage eines ärztlichen Attests zwingend erforderlich, aus dem hervorgeht, dass Ihr Kind einer Risikogruppe angehört.

Gleiches gilt, wenn im Haushalt lebende Personen (Eltern, Geschwister) ein hohes Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf haben oder schwanger sind.

gez. Deibel